

Theme 1:

Being a young person in German-speaking society

Youth trends and personal identity

Tattoo Motive und Vorlagen

Tattoos - Schmuck, der unter die Haut geht



Seit Beginn der Menschheitsgeschichte gibt es Völker, die sich mit Nadeln oder anderen scharfen Gegenständen und Farbpigmenten Bilder in die Haut gezeichnet haben. Das so genannte Tattoo entwickelte sich unabhängig in zahlreichen ethnischen Kulturen und hat vor allem eine rituelle Bedeutung eingenommen. Der Hautschmuck diente als religiöses Symbol oder als Zeichen der Stammeszugehörigkeit.

In westlichen Kulturen waren Tattoos lange Zeit verpönt und galten als Kennzeichen für Matrosen oder Sträflinge. Erst seit den 1990er-Jahren avancierte das Tattoo in vielen Ländern zum modischen Mainstream und erlebte mit einigen zentralen Motiven einen wahren Boom. Andere Tattoo-Motive, die zum Genre „Old School“ gehören, sind Schiffsanker, Sterne, Schwalben, Rosen oder Herzen.

Individuelle Tattoo-Motive: Porträts, Tiere

Aus den symbolischen Motiven haben sich zunehmend Motive entwickelt, die individuelle Bedeutung haben sollen. Häufig verwendete Vorlagen sind Porträts von Angehörigen oder von prominenten Persönlichkeiten. So trägt beispielsweise die Schauspielerin Megan Fox ein Tattoo mit dem Gesicht von Marilyn Monroe auf ihrem Unterarm.

Auch Tierabbildungen sind beliebte Tattoo-Motive. Besonders beliebte Vorlagen sind: Tiger, Adler, Schmetterling, Delphin oder Katze. Aber auch Fabelwesen wie Drache, Phönix oder Einhorn kommen gern auf die Haut.

Promis und Tattoos: Statements statt Bilder

Ein ganz neuer Tattoo-Trend sind Schriftzüge auf dem Körper. Ganze Sprüche, Verse oder Slogans werden hier verarbeitet. Zahlreiche Prominente folgen diesem Trend. Viele Eltern lassen sich die Vornamen ihrer Kinder auf die Arme tätowieren.

Insbesondere chinesische oder japanische Zeichen zählen zu den beliebtesten Tattoo-Motiven.

Welches Tattoo Motiv ist das Richtige?

Bei der Entscheidungsfindung für ein Tattoo-Motiv und der dazugehörigen Körperregion bietet das Internet Hilfestellungen an. Neben zahlreichen Onlineportalen, die verschiedene Tattoo-Vorlagen präsentieren, gibt es die Möglichkeit, sich mit so genannten „Tattoo-Simulatoren“ (z.B. [„tatmash.com“](http://tatmash.com)) eine erste Vorstellung über ein Tattoo auf dem eigenen Körper zu machen. Zusätzlich zu „tatmash.com“ gibt es Onlinetests, die individuell passende Tattoo-Motive ermitteln sollen.

Adapted from: http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/haut/tattoo-motive-und-vorlagen-tattoos-schmuck-der-unter-die-haut-geht_id_3899325.html

Theme 1:

Being a young person in German-speaking society

Youth trends and personal identity

Lies den Artikel über Tattoos aus dem Magazin FOKUS. Ergänze die Satzanfänge (a-e) mit dem entsprechenden Satzende (1-10), um eine Zusammenfassung des Artikels zu schreiben. Du musst nur 5 Satzergänzungen auswählen.

a) Schon immer haben Menschen

.....(1)

b) Im Westen hatten Tattoos lange Zeit einen schlechten Ruf, weil

.....(1)

c) Klassische Tattoo-Motive

.....(1)

d) Viele Eltern

.....(1)

e) Tattoo-Simulatoren ("tatmash.com") geben einem die Möglichkeit,

.....(1)

Theme 1:

Being a young person in German-speaking society

Youth trends and personal identity

- 1) sie häufig bei Strafgefangenen zu finden waren.
- 2) verewigen die Namen ihres Nachwuchses auf ihren Armen.
- 3) ihre Körper mit Bildern geschmückt.
- 4) auszuprobieren, wie ein Tattoo auf dem eigenen Körper wirkt.
- 5) erlauben ihren Kindern sich Tattoos stechen zu lassen.
- 6) sind unter anderem Blumen und Vögel.
- 7) Tattoos als ein Zeichen für stigmatisierte Jugendliche benutzt wurden.
- 8) eine neues Tattoo zu erfinden.
- 9) zum Beispiel Tattoos aus religiösen Symbolen.
- 10) wurden von Beamten benutzt.

Answers

a) Schon immer haben Menschen **3**

.....(1)

b) Im Westen hatten Tattoos lange Zeit einen schlechten Ruf, weil **1**

.....(1)

c) Klassische Tattoo-Motive **6**

.....(1)

d) Viele Eltern **2**

.....(1)

e) Tattoo-Simulatoren ("tatmash.com") geben einem die Möglichkeit, **4**

.....(1)